

Kündigen und dann was?

Neuorientierung ohne Angst!



Du lernst

- wie du out-of-the-box denkst und Ideen generierst
- wie du nicht jede neue Idee sofort im Keim erstickst
- wie du herausfindest, ob der neue Job etwas für dich ist
- wie du die Komfortzone verlässt und ins Handeln kommst

Komfortzonen-Stretching

Mit dieser Übung kannst du sofort und ohne Umschweife beginnen. Wozu ist das gut? In der Komfortzone zu liegen ist genauso eine Gewohnheit, wie neue Dinge zu probieren. Das Schöne daran ist, dass der Veränderungsmuskel trainierbar ist und genauso wächst wie der Bizeps, wenn du ihn regelmäßig trainierst. Menschen, die regelmäßig etwas anderes probieren, haben weniger Angst vor Veränderungen als Menschen, die seit 20 Jahren immer den gleichen Weg zur Arbeit nehmen und einmal im Jahr nach Mallorca fliegen, um sich auf die gleiche Poolliege zu legen – nur mit einem anderen Buch in der Hand.

Was heißt das jetzt für dich? Versuche ganz bewusst, neue Dinge in dein Leben zu integrieren und etwas anders zu machen. Das Ziel ist, deinen Veränderungsmuskel zu trainieren und die Angst vor Neuem zu nehmen. Das tut jedem gut!

Wie sieht die Übung aus:

Mache jeden Tag ganz bewusst etwas anders. Es kann eine Kleinigkeit sein wie z.B.

- ein anderes Frühstück, mal keinen Kaffee, sondern Tee oder Frühstück an einem anderen Ort
- einen anderen Weg zur Arbeit nehmen
- früher aufstehen, früher/später mit der Arbeit anfangen, früher gehen
- einen unangenehmen Anruf morgens gleich als erstes erledigen und nicht aufschieben
- einem völlig Fremden bewusst ein Kompliment machen
- etwas Nettes/Wertschätzendes zu meinem Chef/Chefin sagen
- an einen unbekanntem Ort fahren und diesen erkunden
- sich eine Stunde nehmen und Leuten bei der Arbeit in der Öffentlichkeit (Kellner, Schaffner, Verkäufer, Berater, Polizisten, Bauarbeiter) zuschauen, was und wie sie diese machen – ganz bewusst und sehr aufmerksam im Detail!
- Unter der Woche etwas Tolles machen (Theater, Essen gehen, ins Hallenbad, eine/n Freund/in anrufen, den/die du schon lange kontaktieren wolltest)
- anders saubermachen z.B. jeden Tag 15 Minuten anstatt am Wochenende 2 Stunden
- ein Kreuzworträtsel lösen, ein Bild malen, ein Szene zeichnen, Kopfrechenaufgaben lösen, etwas, was ich ansonsten nie tue
- mit der Kassiererin an der Kasse ein Gespräch beginnen
- etwas völlig Verrücktes anziehen auf der Arbeit und die Aufmerksamkeit auf dich ziehen

- einen ganzen Tag im Bett bleiben ☺
- Was fällt dir noch ein....????

Es gibt unendlich Möglichkeiten, diese Liste weiterzuführen. Die o.g. Vorschläge sind kleinere Veränderungsschritte. Natürlich können diese auch größer sein wie z.B. ganz allein in den Abenteuerurlaub fahren, der Freundin sagen, was ich darüber denke, dass sie mich immer nur dann anruft, wenn sie mich braucht...(kann einem Erdbeben gleichen). Überfordere dich aber nicht dabei, das wäre eher kontraproduktiv. Du selbst setzt dir deine eigenen Spielregeln und entscheidest darüber, wie weit du dich stretchst.

Mache diese Übung mindestens für zwei Wochen jeden Tag - gern auch länger. Schreibe dir jeden Tag auf, was du anders gemacht hast und wie du dich dabei gefühlt hast.

Nur Mut – das macht riesig Spaß!

Was sind deine Lieblingstätigkeiten? Was tust du gern?

Womit möchtest du deinen beruflichen Alltag verbringen? Was möchtest du tun? Hier ist eine Liste mit Tätigkeiten. Bitte ergänze die Liste mit weiteren Tätigkeiten, die hier vielleicht nicht genannt werden.

Die Tätigkeiten sind geclustert. Bitte lies durch alle Bereiche komplett durch, damit dir nicht eine Tätigkeit entgeht, die du vielleicht anders einsortiert hättest.

Wie gehst du vor?

- Schritt 1: Markiere alles, was du gern tust!
- Schritt 2: Streiche alle Tätigkeiten wieder raus, die du auf keinen Fall beruflich tun möchtest.
- Schritt 3: Was davon, tust du nicht nur gern, sondern auch noch gut?
- Schritt 4: Markiere die Tätigkeiten, die du gleich im nächsten Schritt nutzen möchtest für die Ideen-Entwicklung!

Körperliches:

- mit der Hand arbeiten, nämlich:
- Handarbeit machen, nämlich:
- Bauen, nämlich:
- Auto/Motorrad fahren
- Fahrrad fahren
- Kochen
- Bewirten
- Pflanzen
- Reparieren
- Etwas herstellen, nämlich:
- Etwas installieren, nämlich:
- Etwas reinigen, nämlich
- Etwas restaurieren, nämlich:
- sich bewegen/Trainieren:
- Tiere versorgen
- Reisen

Denkarbeit:

- Analysieren
- Auswerten
- Neue Dinge lernen
- (Be-) Rechnen
- Detailgenau arbeiten
- Programmieren
- Kalkulieren
- Mit Zahlen arbeiten, nämlich:
- Klassifizieren
- Zusammenfassen
- Wirtschaften
- Einkaufen
- Verkaufen

Mit Menschen auf Augenhöhe zusammenarbeiten:

- Menschen zusammenbringen
- Zwischen Menschen vermitteln
- Repräsentieren
- Befragen
- Argumentieren
- Moderieren
- Beraten
- sich in andere einfühlen
- Zuhören
- Sprechen
- Heilen
- Helfen
- Verhandeln

Menschen anleiten/führen:

- Motivieren
- Andere Ausbilden
- Lehren
- Teams führen
- Projekte leiten
- Präsentieren
- Kontrollieren
- Überwachen
- Bestimmen
- Entscheiden

- Etwas Durchsetzen
- Verhandeln
- Konflikte schlichten

Künstlerisch/kreativ sein:

- Musizieren, nämlich:
- Singen
- Malen
- Zeichnen
- Etwas illustrieren
- Einrichten
- Verschönern
- Schauspielern
- Künstlerisch darstellen
- Spielen
- Filmen
- Vertonen
- Kreativ arbeiten

Etwas organisieren/in die Hand nehmen:

- Organisieren
- Planen
- Konzipieren
- Verwalten
- Recherchieren
- Sammeln
- Etwas steuern
- Veranstalten

Etwas innovieren/neu denken/machen:

- Etwas konstruieren
- Etwas entwickeln
- Etwas entwerfen
- Etwas erfinden
- Erforschen
- Neue Dinge lernen
- Lösungen finden

Mit Sprache arbeiten:

- Übersetzen
- Dolmetschen

- Interpretieren
- Schreiben
- Lesen
- Sprechen
- Überzeugen
- Präsentieren

Diese Liste ist mit Sicherheit nicht vollständig. Bitte ergänze sie, wenn dir etwas einfällt, was du sonst noch gern tust....

Deine Interessen/Neigungen

Hier sind ein paar Fragen, die dich leiten können:

- Wofür interessierst du dich? Für welche Themengebiete kannst du dich begeistern? Wo geht deine Aufmerksamkeit immer wieder von allein hin? Wovon fühlst du dich angezogen? Worüber liest du gern? Wo fragst du immer wieder nach, weil es dich einfach interessiert? Welche Filme siehst du? Welche Internetseiten besuchst du? Welche Gruppen/Vereine magst du? Wofür gibst du immer wieder Geld aus? Welche Arbeitsfelder interessieren dich?
- Was davon könnte für deinen Beruf interessant sein?

Job-Ideen entwickeln

1. Brainwriting

Brainwriting ist bewertungsfreies, völlig freies Assoziieren von Ideen.

Das Allerwichtigste, was ich dir dabei mit auf den Weg geben möchte: Du gehst dabei noch nicht in die Bewertung, fragst dich nicht, ob etwas realistisch ist oder ob du damit Geld verdienen kannst. Das ist erst alles später dran. Beim Assoziieren schalten wir jegliche Formen der Bewertungen aus, weil du ansonsten nicht kreativ denken kannst!

Das sind gute Fragen, die du dir stellen kannst:

- Was könntest du möglicherweise mit einem Interesse/einer Tätigkeit beruflich anfangen? Angestellt oder selbstständig?
- Welche verwandten Bereiche fallen dir ein?
- Welche Unternehmen/Websites fallen dir ein?
- Wer könnte einen Nutzen in welcher Form davon haben (Zielgruppe/Produkt/Dienstleistung)?
- Welche Kontakte hast du/kannst du herstellen? Wer hat es zum Beruf gemacht?
- Welche Weiterbildungen fallen dir ein?
- Welche besonders verrückten Ideen hast du?

Beispiel:

Es folgt ein Brainwriting Beispiel anhand der Lieblingstätigkeit und des Interesse Kitesurfing. Was könntest du damit tun? (Anmerkung: Am besten funktioniert das in Form einer Mindmap. Wir machen das gemeinsam!)

- Kitesurfing lehren
- In einem Laden für Kitesurfing Material arbeiten oder selbst einen eröffnen
- Online Beratung und Verkauf Kitesurfing
- Ein Kitesurfing Camp z.B. auf Teneriffa leiten oder selbst eröffnen

- Produktion: Kitesurfing Material herstellen
- Marketing für Kitesurfing betreiben
- Blog über Kitesurfing inkl. Training
- Artikel schreiben für Kitesurfing Zeitschriften
- Profi-Kiter werden
- Kitesurfing für Kinder anbieten
- Kitesurfing Events organisieren z.B. für Firmen, Geburtstage etc.
- Reparaturwerkstatt für Kite-Material
- Kitesurfing Schule und Café-Treff inkl. Events aufbauen oder leiten
- Kitesurfing Abenteuer Reisen organisieren
- Im Sommer irgendetwas im Kitesurfing Bereich hier im Norden, im Winter in wärmeren Bereichen im Süden oder auch etwas ganz anderes wie Skilehrer oder Snowkiting
- Verwandte Bereiche: Surfen, Windsurfing, Segeln, Katamaran, Wasserski, Wakeboard

2. Ideen-Entwicklung über XING (LinkedIn)

- Bei XING kannst du unter Mitglieder – erweiterte Suche nach Branchen und Tätigkeitsfeldern andere Mitglieder finden und schauen, wie deren Karrierewege sind.
- Du kannst auch unter Jobs diese zwei Suchkriterien eingeben und schauen, welche Jobs auf XING angeboten werden.
- Außerdem bekommst du mit XING Campus direkt auch Jobvorschläge.
- LinkedIn funktioniert übrigens ähnlich

3. Ideen-Entwicklung über Google

- Gib ein Interesse/Neigung ein und schaue dir an, was ganz unten unter „verwandte Suchanfragen“ steht.
- Verbinde ein Interesse/Neigung mit dem Suchbegriff „Jobs“ oder „Stellenangebote“

4. Weitere Möglichkeiten neue Job-Ideen zu generieren:

- Jobbörse „Cesar.de“: Suchbegriff eingeben und dann rechts verwandte Stellenangebote ansehen
- Lasse Freunde/Verwandte etc. auf deine Ergebnisse schauen und frage, was diesen Leuten noch einfällt. Wichtig: Deine Freunde/Verwandte sollen nur weitere Ergebnisse produzieren, auf keinen Fall bewerten und vielleicht deine Idee nicht im Keim ersticken!!! Wähle diese Menschen daher sorgfältig aus.
- Gehe raus in die Natur, mache einen langen Spaziergang und lass deinen Gedanken ohne Ablenkung freien Lauf. Das ist das Beste, was du für dein Gehirn und deine Kreativität tun kannst. Gönn dir eine Pause, von allem. Von Medien, von Stress, von dauerhaft anderen Menschen um dich herum und beschäftige dich mal 1-2 Stunden nur mit dir selbst.

Mein Rat: Bevor du in die nächste Phase der Umsetzung tiefer einsteigst, beschäftige dich am besten noch mindestens zwei weitere Wochen mit dieser Phase, also der Suche nach weiteren Ideen. Es lohnt sich querzudenken und dem Ganzen Raum und Zeit zu schenken.

Und bitte nicht vergessen: an dieser Stelle ist Bewertung noch nicht gewünscht und Druck gleich welcher Art kontraproduktiv.

Meine Liste von Job-Ideen nach Interessen/Themengebieten

Berufe rund ums Buch

Autor

- Bundesverband junger Autoren und Autorinnen <http://bvja-online.de>
 - Ratgeber
 - Krimi
 - Lyrik
 - Drehbuch
 - Sportbuch
 - Kochbuch
 - Reiseführer
 - Ghostwriter
 - Kinderbuch
 - Biografien
 - Script Editor für Familiensoaps
 - Familiensaga
 -

Jobs im Verlag

- Fortbildungsprogramme am Institut für deutsche Sprache und Literatur in Frankfurt und am Institut für deutsche Philologie in München
- www.verlagsjobs.de
- www.buchmesse.de
- www.leipziger-messe.de
- Verleger
- Lektor
- Lehrbuchredakteur
- Kochbuchredakteur
- Pressesprecher
- Vertrieb und Werbung
- Lizenzen und Rechte
- Gestalter
- Webdesigner

Um die Verlage und Autoren herum

- Autorenfortbildung
- Lyrikworkshops
- Herausgeber
- Übersetzer
- Freies Lektorat
- Hörbuchsprecher
- Buchillustrator
- Rechte-Clearing
- Literaturagent
- Korrektor
- Scout

Medien

- Feuilletonjournalist
- Fernsehkritiker
- Branchenfachredakteur
- Onlineredakteur
- Buchtipps
- Buchbestsellerermittler
- Schriftstellerfotograf
- Moderator
- Literaturredakteur bei Fachzeitschriften

Bücher drucken und verkaufen

- (Miniatur-) Buchhändler
- Verlagsvertreter
- Antiquar
- Zwischenbuchhändler
- Books on demand
- Vertriebsberatung
- Buchbinder
- Hersteller
- Drucker
- Messepersonal
- Internetbuchhändler
- Internetbuchverleger

Sonstiges

- Literatur Reiseführer

- Comiczeichner
- Bibliothekar
- Literaturfestival-Veranstalter
- Literarischer Salon
- Webpublisher
- Schreib-Akademien
- Buch-Release Partys

Jobs für Weltenbummler

Reise und Abenteuer

- Tour-Operator
- Studienreiseleiter
- Animateur
- Outdoorguide
- Survivaltrainer
- Survivalautor
- Entwickler von Kreuzfahrten
- Fahrradguide
- Sportlehrer
- Incentives
- Reiseverkäufer
- Online-Reiseverkäufe
- Reisveranstalter zu Sportevents
- Hotelmitarbeiter
- Sommelier
- Barkeeper
- Hotelberater
- Wanderreiten
- Rettungsschwimmer
- Campingplatzbetreiber
- Weltumsegler /-wanderer
- Charterbootbesitzer
- Umwelttester

Medien

- Reisemagazin Moderator
- TV-Auslandskorrespondent
- Reisejournalist

- Fahrradreisejournalist
- Reiseführerautor
- Wanderführereautor
- Dokumentarfilmer
- Werbefilmer
- Werbefotograf
- Tierfilmer
- Eisenbahnfilmer
- TV-Reiseverkäufer
- Online-Reiseführer
- Sportreporter

Kunst, Musik und Showgeschäft

- Künstler
- Fotoillustrator
- Reismaler
- Tätowierer
- DJ
- Bandmanager
- Roadie
- Showsportler
- Diashow-Presenter
- Eventmanager
- Kunstförderung
- Kunstfahnder

Helfen, Lehren, unterstützen

- Fremdsprachenlehrer
- Mitarbeiter am Gothe-Institut
- Train the trainer
- Krisenmanager
- Sozialmitarbeiter
- Missionar
- Aufbauhelfer für Jugendherbergswesen
- Feuerwehrmann
- Sprengstoffexperte
- Parteien-Stiftungen
- Trainer für Telefon-Englisch

Handel

- Betreiber eines Online Shops
- Vertriebsspezialist
- Buchhändler im Reisebuchladen
- Betreiber eines Dritte-Welt-Ladens
- Kunstimporteur
- Mitarbeiter im Fairen Handel
- Verkäufer von Globetrotter Ausrüstungen
- Einkauf Textilbranche
- Offroadmobile
- Delikatessen Importeur

Verkehr

- Pilot
- ADAC Mitarbeiter
- Flugbegleiter
- Kapitän
- LKW-Fahrer
- Reisebusfahrer
- Unfallforscher

Sonstiges

- Blogger
- Internethandel
- Expeditionsmitarbeiter
- Polarforscher
- Greenpeace-Aktivist
- Archäologe
- Reisepsychologe
- Dolmetscher
- Übersetzer
- Protokollmitarbeiter
- Mitarbeiter im Auswärtigen Amt
- Mitarbeiter in Konsulaten

Berufe mit Menschen – Kommunikation, Beratung, Problemlösung, etc.

Neben den Fachkenntnissen sind folgende Soft Skills sicher hilfreich: Kontaktfreudigkeit, Kommunikationstalent, Einfühlungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Offenheit, Geduld, Pragmatismus, Anpassungsfähigkeit, gesunder Menschenverstand, diplomatische Fähigkeiten, rhetorische Fähigkeiten und einige mehr...

Unternehmensberatung

- Unternehmensberater (Berufsverband deutscher Unternehmensberater www.bdu.de)
- Managementberater
- Inhouse-Consultant (z.B. Volkswagen Consulting www.volkswagen-consulting.de oder Siemens Management Consulting www.smc.siemens.de)
- Personalberater (Fachverband Personalberatung www.bdu.de)
- IT Berater (www.mindmatters.de, www.sap.de, www.ibm.de, www.mummert.de)
- Existenzgründungsberater (Industrie- und Handelskammer www.ihk.de, Handwerkskammer www.hwk.de, Wirtschaftsunioren www.wjd.de)
- Energieberater (Verband unabhängiger Energie- und Umweltberater, Verband beratender Ingenieure, Fachzeitschrift Beratende Ingenieure...)
- Abfallberater (Duales System www.gruener-punkt.de, Bildungszentrum für Entsorgungs- und Wasserwirtschaft www.bew.de)
- Logistikberater (Fachgruppe Materialfluss im Verband deutscher Ingenieure, Bundesverband Güterkraftverkehr www.bgl-ev.de, Dr. Thomas und Partner www.tup.de)
- Historischer Berater (unterstützen Unternehmen bei der Aufarbeitung der Firmengeschichte) (Dr. Brigitte Morgenbrod etc. www.historische-beratung.de)
- Trendberater (Zukunftsinstitut www.zukunftsinstitut.de, Prognos www.prognos.com, Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung www.izt.de)
- Ideenberater (concept nouveau www.concept-nouveau.de, KnackdieNuss! www.knackdienuss.de)
- Krisenberater (z.B. www.giulianipartners.com)
- Humorberater (z.B. www.playfair.com)
- Arbeitszeitberater (www.arbeitszeitberatung.de)

Beruf, Karriere, Erfolg

- Karriereberater (Laufbahnberater in der Schweiz)

- Coach (diverse Verbände z.B. International Coach Federation ICF www.coachfederation.de)
- Bewerbungsberater
- Frauencoach (z.B. Anja Kolberg www.frauencoaching.de oder Elke Schumacher www.karriere-hotline.de)
- Motivationstrainer (diverse Seminarhäuser, Weiterbildungsträger etc.)
- Outplacementberater (Bundesverband deutscher Unternehmensberater www.bdu.de, www.outplacementpartners.com)
- Imageberater (Verband Imageberater Deutschland, Ausbildung z.B. bei www.typ-und-image.de)
- Laufbahnberater für Sportler (Olympiastützpunkt Berlin www.osp.berlin.de, Rogon-Sportmanagement www.rogon-sport.de, sports-union in ver.di www.sports-union.de)
- Relocationmanager (Arriva relocation services www.arriva.de, European Relocation Association www.euro-relocation.com)
- Ratgeberautor (Bundesverband junger Autoren und Autorinnen www.bvja-online.de, Literatur: z.B. So finden Sie einen Verlag für Ihr Manuskript, Sylvia Englert etc.)
- Mobbingberater
- Zeitmanagementberater

Medien und Werbung

- Infos zur Ausbildung in Medienberufen: Ausbildung in Medienberufen KoordinationsCentrum www.aim-mia.de
- Zentralverband der Werbewirtschaft www.zaw.de , Gesamtverband Werbeagenturen www.gwa.de
- Marktforscher
- Werbetexter
- Eventmanager
- Promoter
- Public Relations Manager
- Manager für Kundenrückgewinnung oder Beschwerden
- Mitarbeiter in Marketingabteilungen
- Kunstassistent
- Radioreporter
- Fußballkonferenzschaltungsreporter
- Fernsehmoderator
- Talk-Radio-Moderator
- Nachrichtenmoderator
- Talkshow-Moderator

- Society-Reporter
- Warm-Upper
- Wetterfrosch
- Gästefinder
- Kabarettist
- Hörbuchsprecher
- Stadionsprecher
- Fernsehshow-Teilnehmer
- PR Berater (Deutsche Public Relations-Gesellschaft www.dprg.de, Schweizerische Public Relations-Gesellschaft www.sprg.ch)
- Medientrainer (TV-Agenten www.tv-agenten.de oder Logo-Institut www.logo-institut.de)
- Kontakter (Westdeutsche Akademie für Kommunikation www.wak-koeln.de, Sächsische Akademie der Werbung www.werbeakademie.de)
- Caster (www.medienhandbuch.de, Tiger Cast www.tigercast.de)
- Telefon-Kundenberater (Callcenter Agent)
- Music-Consultant (Erich Pommer Institut www.epi-medieninstitut.de)
- Literatur-Berater (Institut für internationales Kulturmanagement www.ink-kulturmanagement.de)
- Mediaberater (dihk-bildungs-gmbh.de)
- E-Commerce Consultant (www.e-com-network.de)
- Historischer Berater beim Film (Koordinationszentrum für Ausbildung in Medienberufen: www.aim-mia.de)

Sport, Gesundheit, Beauty

- Ausbildungen zum Gesundheitsberater: Verband für unabhängige Gesundheitsberatung (www.ugb.de)
- Ernährungsberater (Interessenvertretung und Weiterbildung in der Ernährungsberatung: Deutsche Gesellschaft für Ernährung www.dge.de, Fachzeitschriften Ernährungs-Umschau, European Journal of Nutrition)
- Bewegungsberater (AOK www.aok.de oder große Hotels, Sportresorts, etc.)
- Kosmetikerin (Bundesverband Deutscher Kosmetikerinnen www.bdk-kosmverb.de)
- Farb- und Stilberater (Interessenverband Deutscher Farb- und Stilberater www.farbundstil-interessenverband.de)
- Fitnesstrainer (Deutscher Sportstudio Verband www.dssv.de)
- Stillberaterin (Berufsverband deutscher Laktationsberaterinnen www.bdl-stillen.org)
- Personal Trainer (www.safs-beta.de)
- Vergiftungsberater (www.giftnotruf.de)

- Einkaufsberater (www.einkaufsbegleitung.de)

Psychosozialer Bereich

- Suchberater (Fachverband Sucht www.sucht.de)
- Schuldnerberater (bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung www.bag-schuldnerberatung.de)
- Streetworker (Off-Road-Kids www.offroadkids.de)
- Mediator (Institut für Streitkultur www.streitkultur.de, Bundesverband Mediation www.bmev.de)
- Mobbingberater (JAZA Arbeitsberatung)
- Eheberater (Pro Familia www.profamilia.de)
- Bestatter oder Trauerberater (Wiesbadener Akademie für Psychotherapie www.wiap.de)
- Messieberater (Rund ums Wohnen www.messies.de)
- Väterberater (www.kind-vater.de)
- Verkehrspsychologischer Berater (www.bnv.de)
- Männerberater (www.gim-goettingen.de)
- Opferberater (www.opferhilfe-hamburg.de oder www.weisser-ring.de)

Politik

- Infos zu den Parteien über deren Website z.B. www.CDU.de, www.spd.de
- Bundespresseamt (Veröffentlichungen)
- Politiker
- Abgeordneten Mitarbeiter
- Wahlkreisbüro Mitarbeiter
- Politische Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Protokollmitarbeiter
- Politikberater (Friedrich-Ebert Stiftung www.fes.de)
- Mitarbeiter bei politischen Stiftungen (Friedrich-Ebert-Stiftung)
- Jobs bei Non Government Organisations (z.B. Amnesty International, Pro Asyl, Greenpeace etc.)
- Parteienbeobachter

Unterricht, Beratung, Training

- Wissenschaftsladen Bonn (Wissenschaftstransfer für Bürger)
- Fremdsprachenlehrer
- Sportlehrer

- Relocation Manager
- Kommunikationstrainer
- Frauencoach
- Bewerbungstrainer /-coach
- Energieberater
- Beziehungsberater /-coach
- EDV-Berater /-Trainer
- Trainer für diverse Themen: Motivation, Kreativität, Rhetorik, Selbstbewusstsein etc.
- Art Consultant
- Astrologe (www.dav-astrologie.de)
- Feng-Shui-Berater (www.fengshui-verband.de)
- Gartenberater (www.mein-schoener-garten.de)
- Finanzberater (Europäische Akademie für Finanzplanung www.eafp.com oder European Business School www.ebs.de)
- Rentenberater (www.rentenberater.de)
- Fundraiser (www.sozialmarketing.de)
- Expeditionsberater (www.yourexpedition.com)

Verkauf

- Einzelhändler
- Business-to-Business Verkäufer
- Vertriebsmitarbeiter z.B. in Hotel
- Verlagsvertreter
- Versicherungsmakler
- Immobilienmakler
- Strukturvertrieb
- Künstleragent
- Beschaffer ungewöhnlicher Gegenstände
- Messestandpersonal
- Marktverkäufer (Wochen-,Kunstgewerbe-,Floh-,Weihnachtmarkt etc.)
- Literaturagent

Personalwesen

- Personalmitarbeiter /-referent
- Personalentwickler
- Personalmarketing-Mitarbeiter
- Recruiter
- Headhunter
- Vertriebsdisponent

- Personalberater mit Spezialisierungen
- Berufsberater bei der Agentur für Arbeit
- Mitarbeiter bei Internet-Jobbörsen

Freizeit, Tourismus, Unterhaltung

- Animateur
- Moderator
- Reiseleiter
- Gästeführer
- Diskjockey
- VIP Begleiter
- Conférencier
- Dolmetscher
- Übersetzer
- Fremdsprachenkorrespondent
- Hotelrezeption
- Barkeeper
- Rapper

Berufe mit Fremdsprachen

Klassische Berufe

- Simultandolmetscher (gleichzeitig)
- Konsekutivdolmetscher (aufeinanderfolgend)
- Flüsterdolmetscher
- Verhandlungsdolmetscher
- Konferenzdolmetscher
- Fremdsprachenkorrespondent
- Fremdsprachensekretär
- Europasekretär
- Dozent/Trainer im Bereich Fremdsprachen
- Dozent/Trainer im Bereich Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Literaturübersetzer
- Übersetzer
- Fachübersetzer (Technik, Recht, Wirtschaft, etc.)

Berufe in Wirtschaft, Verwaltung und Justiz

- Markensachbearbeiter
- Exportsachbearbeiter
- Mitarbeiter im Corporate Language Management
- Projektmanager im Übersetzungsdienstleistungsunternehmen
- Senior Proofreader bei einer großen Unternehmensberatung
- Terminologe

Berufe in Medien, Kultur und Kommunikation

- Berater für interkulturelle Kompetenz
- Booker/Model Booker
- Lektor/Redakteur im Fremdsprachenverlag
- Medienübersetzer und Untertitler/Subtitler
- Texter zweisprachig

Berufe mit Technik, IT und Naturwissenschaften

- Phonetiker
- Softwarelokalisierer/Spieleübersetzer
- Technischer Redakteur

Berufe bei Behörden, Ministerien und internationalen Organisationen

- Konferenzdolmetscher festangestellt beim Sprachendienst im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung
- Mitarbeiter im Sprachendienst des Auswärtigen Amtes
- Mitarbeiter beim Bundesnachrichtendienst
- Mitarbeiter im Sprachendienst des Bundessprachenamtes
- Mitarbeiter im Sprachendienst des Europäischen Patentamts

Weitere interessante Berufe mit Fremdsprachen

- Computerlinguist
- Ethnologe (Völkerkundler)
- Kulturwirt
- Lexikograf
- Relocation Specialist
- Philologe/Neuere Philologie
- Sinologe

- Wirtschaftsphilologe

Jobs für Juristen:

- Bankjurist: Entwicklung von Verträgen im Bankgeschäft, Beratung von Privat- und Firmenkunden sowie des Vorstands, Arbeit in einer Rechts- und Personalabteilung und/oder kaufmännischen Abteilung
- Hochschuldozent/professor: Arbeit in Forschung und Lehre
- Insolvenzverwalter: Verwaltung und Verfügungsmacht über die Insolvenzmasse
- Jurist beim Kartellamt: Selbständige Bearbeitung von Fällen aus den Bereichen Kartellbekämpfung, Missbrauchsaufsicht und Fusionskontrolle.
- Jurist beim Bundesnachrichtendienst: Verwaltung und Ressourcenmanagement
- Jurist bei der Bundeswehr: Personal, Organisation, Haushalts- und Wehersatzwesen sowie Vertrags- und allgemeine Rechtsangelegenheiten, rechtsberatende Tätigkeit
- Jurist im Diplomatischen Dienst: Arbeit in deutschen Auslandsvertretungen oder in der Zentrale in Berlin, Pflege der auswärtigen Beziehungen, konsularische Tätigkeiten (sehr vielseitig und abwechslungsreich)
- Jurist in einer Forschungseinrichtung: Mitarbeit an Forschungsprojekten, wissenschaftliche Bearbeitung von juristischen Fragestellungen
- Jurist bei einem juristischen Fachverlag: Inhaltliche Überprüfung und Bearbeitung von Manuskripten, eigenverantwortliche Betreuung von Produkten, Autorenakquise
- Jurist in einer Personalabteilung: Führen von Vorstellungsgesprächen und Einstellen von Mitarbeitern, Betreuung von Mitarbeitern
- Jurist in der Politik: Öffentlicher Dienst bei Bundes- oder Landesministerien oder als Referent, Abgeordneten und Fraktionen zuarbeiten, Erarbeitung von Rechtsgutachten, Pressemitteilungen und Plenarreden
- Jurist bei supranationalen Organisationen (z.B. Vereine Nationen, Europäische Union): Verwaltung, sonstige juristische Tätigkeiten (oft in einem bestimmten Rechtsgebiet) oder Referententätigkeiten bei verschiedenen Organen oder Organisationen
- Jurist bei einer Unternehmensberatung: Rechtliche Beratung des Vorstands und der Fachabteilungen, Führen von Gerichtsverfahren, Prüfung von Haftungs- und Deckungsfragen, Schadensbearbeitung, Vertragskonzipierung
- Jurist in Wirtschaftsverbänden- und Organisationen: Rechtsabteilung oder Geschäftsführung Beratung, Organisation und Administration
- Mediator: Unterstützung von Parteien bei Konflikten eine außergerichtliche

Lösung zu finden

- Notar: Beurkundung von Rechtsgeschäften und Unterschriften, Beratung von Parteien
- Rechtlicher Betreuer: Gesetzliche Vertreter für Erwachsene, die ihre Angelegenheiten nicht oder nur teilweise selbständig regeln können
- Rechtsanwalt: Beratung und Vertretung von Mandanten in rechtlicher Hinsicht Im Prozess Organ der Rechtspflege
- Fachanwalt für Agrarrecht, Arbeitsrecht, Bank- und Kapitalmarktrecht, Bau- und Architektenrecht, Erbrecht, Familienrecht, Gewerblicher Rechtsschutz, Handels- und Gesellschaftsrecht, Informationstechnologierecht (IT-Recht), Insolvenzrecht, Medizinrecht, Miet- und Wohneigentumsrecht, Sozialrecht, Steuerrecht, Strafrecht, Transport- und Speditionsrecht, Urheber- und Medienrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht, Verwaltungsrecht
- Richter: Rechtsprechung
- Staatsanwalt: Verfolgung von Straftaten und Vertreter der Anklage
- Steuerberater: Bearbeitung von Steuerangelegenheiten Anfertigung von Steuererklärungen Erstellung von Betriebsprüfungsberichten Aufstellung von Steuer- und Handelsbilanzen Vertretung der Mandanten in außergerichtlichen und finanzgerichtlichen Verfahren
- Syndikusanwalt: Beratung von Unternehmen und Verbänden in (wirtschafts-)rechtlichen Fragen
- Verwaltungsjurist: Verwaltungende, rechtsberatende und gestaltende Tätigkeiten bei Behörden des Bundes, der Länder oder der Gemeinden (zB: Polizei, Ministerien, Landratsämter)

„Die besten Jobs von morgen“

Zukunftsträchtige Berufe laut Focus Liste aus 11/18:

1. Medien, Gesundheit und Bildung:

- E-learning Coach
- Augmented Reality Builder
- Social Media Manager
- Game Developer
- Tele Chirurg
- Localization Coordinator Games
- Translation Coordinator Games
- Storyliner
- Umweltwissenschaftler

- Idea Manager
- Biohacker
- Mikrobieller Berater
- Aquaponik-Fischfarmer
- Recruiter
- Lebensmitteltechnischer Assistent
- Communication Manager (e-sport)
- Digitaler Bestatter
- Agiler Manager
- Body Part Maker
- Influencer Marketing Manager
- Social Media Coach
- Virtueller Assistent
- Lehrer und Erzieher
- Feel-Good-Manager
- Kreativitätspädagoge
- Hörakustiker
- Abfall-Designer
- Medical Advisor
- Drohnenpilot
- Health Manager
- Pharmakant
- Mental Coach
- Medizintechniker

2. IT-Welt:

- Cyber Security Consultant
- Produktmanager Internet of Things IoT
- Scrum Master
- IT-Auditor
- SEO Manager
- SEA-Experte
- Web Designer
- Skill Entwickler
- User-Experience-Designer
- Software Entwickler
- Machine-Learning-Ingenieur
- Anwendungsberater
- APP-Entwickler
- Content Marketing Manager
- Netzwerkingenieur

- Fachinformatiker
- Outsourcing Manager
- Data Artist
- Business Intelligence Manager
- Cloud Architect
- Informatik Kaufmann
- Computerlinguist
- Backend Developer
- Frontend Developer
- C# Developer
- Datenschutzexperte
- Affiliate Marketing Manager
- Data Scientist
- Netzwerkarchitekt
- KI-Berater
- KI-Forensiker
- KI-Ingenieur
- Chief Digital Officer

3. Bereich Industrie, PR und Handel:

- Mikrotechnologe
- Industrietechnologe
- Technischer Systemplaner
- Technischer Produktdesigner
- Zerspannungsmechaniker
- Media Buyer
- Bekleidungstechniker
- E-Fahrzeugtechniker
- E-Commerce Manager
- Prüftechnologie Keramik
- Category Manager
- Pre-Sales Manager
- Warehouse Manager
- Flachglastechnologe
- Mechatroniker
- Robotic Process Automation Experte (RPA-Experte)
- Investment Manager
- Servicetechniker Robotik
- Blockchain-Entwickler
- Präzisionswerkzeugmechaniker

- Green Architects
- Display Marketing Manager
- Chemikant
- Bauphysiker
- VR-Innerausstatter
- Legal Counsel
- Luft- und Raumfahrtingenieur
- Forschungsingenieur
- Supply Chain Manager
- Bim Manager (Building Information Modeling)
- 3-D-Druck-Experte
- Maschinenbautechniker
- Netzplaner
- Biofilm-Installateur

Prototypen bauen

Was ist der Sinn und die Idee von Prototypen?

- Prototypen dienen dazu, dass du zuerst testest, probierst und möglichst viel über deinen neuen Job erfährst, bevor du tatsächlich losgehst.
- Es dient dazu, Erfahrungen zu sammeln und dadurch mehr Sicherheit zu erlangen auf deinem neuen Weg.
- Es geht darum, einen Aspekt eines Problems zu isolieren und eine Frage dazu zu stellen.
- Mit der Frage kannst du mehrere Prototypen bauen, die neue Erkenntnisse versprechen.
- Man kann zu allem Prototypen bauen.
- Prototypen machen unterschiedliche Alternativen erfahr- und ggf. erlebbar.
- Du kannst dir damit deine Zukunft vorstellen und erfahren.
- Ein Prototyp bietet dir die Möglichkeit zu scheitern, bevor du alles hinschmeißt.
- Du kannst dich damit langsam an deine Zukunft annähern.
- Und du kannst falsche Vorannahmen damit aufdecken.

Was können Prototypen sein?

1. Prototyp-Gespräche – das Job Design Interview:
 - Lass dir die Geschichte erzählen von einer Person, die tut, was du tun möchtest:
 - Welche Erfahrungen hat diese Person gemacht? Wie lebt sie?
 - Siehe dazu weiter unten den beispielhaften Fragebogen für das Job Design Interview
2. Praktische Prototyp Erfahrungen:
 - Anderen bei der Arbeit zuschauen oder besser noch: selbst etwas ausüben
 - Shadowing: Einen Tag oder auch eine Woche jemanden auf der Arbeit begleiten
 - Ein Praktikum machen
 - Der Vorteil von praktischen Erfahrungen ist, dass du spüren kannst, wie es sich anfühlt und nicht auf die Bewertungen von anderen angewiesen bist.

Was sind gute Fragen für deinen Prototypen-Bau?

Beim Prototypen-Bau stellst du dir zu Beginn erst einmal eine Frage, die du beantworten möchtest. Wichtig ist es, offene Fragen zu stellen, die nicht zu einschränkend sind oder die Lösung vorwegnehmen. Die Frage soll zu neuen Erkenntnissen führen. Gute Beispiele sind:

- Ich würde gern besser verstehen. Welche Erfahrung könnte mir helfen?
- Wie kann ich herausfinden, ob mir das Unterrichten mit Erwachsenen liegt.
- Wie kann ich herausfinden, welche Qualifikationen ich für meinen neuen Job als _____ benötige.
- Wie kann ich Kontakte zu ... knüpfen?
- Wie kann ich erfahren, ob mir eine Führungsaufgabe liegt? Oder ob ich selbstständig sein möchte?
- Wie kann ich herausfinden, ob ich ein Café eröffnen möchte?

Job Design Interview

Befragte Person: _____

Ausgeübter Beruf: _____

Das kannst du deinem Interview Partner vorab mitteilen:

„Ich überlege mir, mich umzuorientieren und interessiere mich für den von Ihnen ausgeübten Beruf. Es wäre sehr hilfreich, wenn Sie mir ca. 15 Minuten Ihrer Zeit schenken würden und mir hierzu einige Frage beantworten könnten. Ich würde mich sehr darüber freuen!“

1. Wie genau sieht Ihr Arbeitsalltag aus?
2. Inwiefern können Sie die Arbeit gut in Ihr Leben integrieren? Gibt es ggf. Konflikte?
3. Würden Sie diesen Beruf heute noch mal genauso wählen? Wenn ja warum, was gefällt Ihnen so gut? Wenn nein, was würden Sie ggf. anders machen?
4. Was müsste ich als Quereinsteiger mitbringen und haben Sie Empfehlungen für mich?
5. Welche Eigenschaft ist Ihrer Meinung nach wichtig, um in diesem Beruf erfolgreich zu sein?
6. Wie wird sich der Job Ihrer Meinung nach in Zukunft entwickeln?
7. ... (Was interessiert dich noch?)
8. Zum Abschluss: Haben Sie noch einen guten Tipp für mich? Kennen Sie weitere Personen, die mir behilflich sein könnten?

Sammele deine Erkenntnisse schriftlich

Es ist unmöglich, alles im Kopf zu behalten. Ich empfehle dir wirklich dringend, dir alles aufzuschreiben, auch wenn es zusätzliche Arbeit bedeutet. Du kannst unmöglich alles im Kopf behalten. Außerdem klärt das Niederschreiben auch deine Gedanken. Notiere auch die Dinge, bei denen du nicht so sicher bist, ob du sie noch brauchst.

Auf der nächsten Seite habe ich dir ein Übersichtblatt gestaltet, auf dem du die wesentlichen Punkte einer neuen Job-Idee notieren kannst. Du kannst es dir ausdrucken und deine Erkenntnisse dann immer darauf aktualisieren. So erhältst du einen sehr guten Überblick über deine neuen Job-Ideen.

Info-Sammlung über deine Job-Ideen

Job-Idee:	
Was sind die hauptsächlichen Tätigkeiten?	
Wie sieht dein Arbeitsumfeld voraussichtlich aus?	
Inwiefern entspricht es deinen Wünschen? Abstriche?	
Womit kannst du das kombinieren? Aufstiegs-möglichkeiten?	
Angestellt? Welche Unternehmen? Selbstständig?	
Welche Fähigkeiten brauchst du? Was musst du dir ggf. noch aneignen?	
Wie zukunftsfähig ist der Job?	
Was kannst du voraussichtlich verdienen?	
Was fällt dir alles positiv auf?	
Welche Bedenken hast du? Was müsstest du noch klären?	
Welche Infoquellen hast du genutzt?	

Sonstige Infos	

